

dessen Erhebung zur Papstwürde kennen lernte, so findet sich dafür kein Anhalt, dass der spätere Gregor III. unter Gregor II. eine dazu geeignete Stellung eingenommen hat; Gregor dem Zweiten dagegen wurde nach Angabe seines Biographen *bi-bliothecae cura* anvertraut, bevor die Wahl zum Bischof auf ihn fiel. Nothelm hat demnach jene Auszüge vor dem J. 715 gemacht.

Die von Beda in der Vorrede angekündigten päpstlichen Schreiben finden sich in dem Werke selbst an den folgenden Stellen, wobei die nur im Auszug mitgetheilten durch vorgesetzten Stern bezeichnet sind.

<i>Gregorius</i> (epp. 6, 51)	<i>servis domini nostri</i> (an die zur Bekehrung der Angeln abgesandten Kleriker)	1, 23
„ (epp. 6, 52)	<i>Aetherio coepiscopo</i> (von Lyon)	1, 24
„ (epp. 11, 64)	* <i>Augustino episcopo Cantuariorum</i> ¹	1, 27
„ (epp. 11, 68)	<i>Vergilio coepiscopo</i> (von Arles)	1, 28
„ (epp. 11, 65)	<i>Augustino coepiscopo</i> (von Canterbury)	1, 29
„ (epp. 11, 86)	<i>Mellito abbati</i> (einem der zur Bekehrung der Angeln Abgesandten)	1, 30
* „ (epp. 11, 28)	<i>Augustino</i> (Bischof von Canterbury)	1, 31
„ (epp. 11, 66)	<i>Aedilberto regi Anglorum</i>	1, 32
<i>Bonifatius V.</i>	<i>Iusto</i> (Bischof von Rochester)	2, 8
„	<i>Aeduino regi Anglorum</i>	2, 10
„	<i>Aedilbergae reginae Aeduini regis</i>	2, 11
<i>Honorius</i>	<i>Aeduino regi Anglorum</i>	2, 17
„	<i>Honorio</i> (Bischof von Canterbury)	2, 18
„	* <i>genti Scottorum</i>	2, 19
<i>Iohannes IV.</i> (electus)	* <i>Tomiano cet.</i> (an den irischen Klerus)	2, 19
<i>Vitalianus</i>	<i>Osvio regi Saxonum</i>	3, 29

Diesem Thatbestand gegenüber hat Ewald in seinen Studien über das Register Gregors des Grossen (in diesem Archiv 3, 438.542) die Behauptung aufgestellt, dass Beda 'nicht Abschriften aus dem Lateranarchiv, sondern, soweit es Gregor betrifft, Copien der in England vorhandenen Originalbriefe aufgenommen hat'.

1) Dieser Brief (die *interrogationes Augustini*) wird nur im Auszug gegeben, ist aber ohne Zweifel zugleich mit dem folgenden an Vergilius gerichteten abgeschickt worden, da in dem ersten c. 7 auf diesen verwiesen wird.